

Informationen für Klausuraufsichten zu den Klausurprüfungen in Sommersemester 2020

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist bestrebt, ihren Studierenden auch während der Corona-Pandemie einen weitestgehend reibungslosen Ablauf des Klausurbetriebs zu ermöglichen. Natürlich stehen auch hier das Eindämmen der Pandemie und der Schutz der Gesundheit aller Mitglieder der Universität an erster Stelle. Daher gelten für Klausuren im Sommersemester 2020 besondere Regeln.

Die Hochschulleitung hat allen Studierenden ein entsprechendes Informationsblatt übersandt; bei der Klausuranmeldung wurde nochmals darauf hingewiesen. **Die Klausuraufsicht hat die Aufgabe auf die Einhaltung der Regeln zu achten. Bei wiederholter Missachtung kann der/die Kandidat/in von der Klausur ausgeschlossen werden.**

In Verbindung mit der Klausur gelten die folgenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Zentral vergebene Räume

- Bitte achten Sie darauf, dass die **Abstandsregeln (1,50 m) auch beim Betreten des Gebäudes** eingehalten werden. **Das Gebäude ist gemäß den Markierungen zu betreten und zu verlassen.**
- **Tragen Sie eine textile Mund-Nasen-Bedeckung.**
- **Es dürfen nur Studierende das Gebäude und den Prüfungsraum betreten, die eine textile Mund-Nasen-Bedeckung tragen.**
- **Die Abstandsregeln gelten immer (keine Umarmungen, kein Händeschütteln o. ä.).**
- Die in den Klausurräumen festgelegte **Sitzordnung darf nicht verändert** werden.
- Alle Personen, die mit der Klausuraufsicht betraut sind, **desinfizieren sich die Hände regelmäßig**; mindestens vor und nach jeder Klausuraufsicht.
- Die Studierenden haben beim **Betreten des Klausorraums die Hände zu desinfizieren und ihren Arbeitsplatz zu reinigen, das benötigte Material wird dafür zur Verfügung gestellt** (bzw. ist in den jeweiligen Räumen ausreichend vorhanden). Händedesinfektion: Dazu muss Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden. Achten Sie dabei auf die vollständige Benetzung der Hände (siehe auch www.aktion-sauberehaende.de).
- Die **Organisation und Durchführung der Ausgabe und des Einsammelns der Klausuren** liegt bei den Einheiten, die die Klausur durchführen. Denkbar und möglich sind verschiedene Konzepte: Klausuren liegen umgedreht oder in Umschlägen am Platz und werden auch dort wieder eingesammelt, wenn alle Studierenden den Raum verlassen haben. Alternativ wäre auch denkbar, die Klausuren beim Betreten und Verlassen des Raumes zu überreichen.
- **Identitätskontrolle:** Im Eingangsbereich ist ein Tisch mit Abstandshaltern aufgebaut. Die Studierenden legen nacheinander ihren Identitätsnachweis auf den Tisch. Als Klausuraufsicht überprüfen Sie den Identitätsausweis und geben dem Studierenden ein Zeichen, den Identitätsnachweis wieder an sich zu nehmen.
- Wenn alle Studierenden an ihren Plätzen sind, geben **Sie das Signal zum Absetzen der Mund-Nase-Bedeckung**. Nach Beendigung der Klausur geben Sie erneut ein Signal zum **Wiederanlegen der Bedeckung vor dem Verlassen des Raumes. Bei E-Klausuren ist die Mund-Nase-Bedeckung durchgängig zu tragen**, da das Aufsichtspersonal im Fall von technischen Problemen direkt an den betroffenen Arbeitsplatz kommen muss.
- Wenn ein **Studierender Sie während der Klausur über Krankheitssymptome informiert**, so hat er mit Abstand und Mund-Nasen-Bedeckung den Raum zu verlassen. Es gilt das weiterhin gültige Verfahren des jeweiligen Faches zur Krankmeldung mit Attest, welches nachgereicht werden kann.

- **Fragen während der Klausur** müssen so geklärt werden, dass der vorgegebene **Mindestabstand eingehalten** werden kann. Einzige Ausnahme hiervon ist das Beheben technischer Probleme bei E-Klausuren.
- **Persönliche Gegenstände dürfen während der Klausur nicht ausgeliehen** werden, die Studierenden haben Schreibutensilien und ggf. Konzeptpapier selbst mitzubringen.
- Alle Studierenden müssen **bis Klausurende an ihrem Platz** sitzenbleiben.
- Organisieren Sie am Ende der Klausur **einen geordneten Ausgang aus dem Prüfungsraum** (bspw. nach Tischreihen).
- Die **Entsorgung von genutzten Taschentüchern und Reinigungstüchern** erfolgt am Ende der Klausur beim Verlassen des Raumes. Ein Mülleimer steht bereit.
- Bitte sorgen Sie dafür, dass die **Abstandsregeln** auch während des **Verlassens des Gebäudes** eingehalten werden und dass es **nicht vor dem Gebäude zu Ansammlungen** kommt.
- Bei Räumen ohne Lüftungsanlage: Vor und nach jeder Klausur ist ein **Lüften des Raumes für mehrere Minuten unbedingt erforderlich**. Während der Klausur sollte durchgehend oder mindestens alle 30 Minuten stoßgelüftet werden.
- In **P 10, P 11, P 206, AudiMax, HS 18, HS 20 und SB II 03-544** muss die **Lüftung händisch eingeschaltet** werden. Entsprechende Hinweisschilder sind angebracht.

Allgemeine Hinweise

- Fassen Sie sich **mit den Händen nicht ins Gesicht** und berühren Sie insbesondere nicht die Schleimhäute an Mund, Augen und Nase.
- Fassen Sie **öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern an**, sondern benutzen Sie ggf. den Ellenbogen.
- Achten Sie auf die **Husten- und Niesetikette**: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Halten Sie beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen und drehen Sie sich am besten von diesen weg.
- Bitte beachten Sie für die **Korrektur der Klausuren**:
 - Ggf. wäre es sicherer, die Klausurbögen vor der Korrektur 72h in einem Karton aufzubewahren, damit eventuelles Virenmaterial auf jeden Fall abgestorben ist. Sollte dies nicht möglich sein, achten Sie bitte darauf, dass Sie sich während des Korrigierens **nicht an die Schleimhäute fassen** und sich **danach gründlich die Hände waschen**.
 - Aus demselben Grund ist beim Austeilen, Einsammeln und Transport die **Husten- und Niesetikette zu beachten, das regelmäßig Waschen oder Desinfizieren der Hände sowie ggf. das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes empfohlen**.

Wenn Sie Klausuren in eigenen Räumlichkeiten durchführen, müssen Sie zusätzlich zu den o. g. folgende Punkte beachten und erfüllen:

- Wenn möglich sollen **Räume mit einem getrennten Ein- und Ausgang** versehen werden und, wo möglich, ein Einbahnstraßensystem eingerichtet werden.
- Vor dem Eingang zum Prüfungsraum müssen **Markierungen** geklebt bzw. aufgestellt werden, um den **Abstand** zu gewährleisten.
- **Identitätskontrolle:** Im Eingangsbereich muss ein **Tisch mit Abstandhaltern** aufgebaut werden. Die Studierenden legen nacheinander ihren Identitätsnachweis auf den Tisch. Die Klausuraufsicht überprüft den Identitätsausweis und gibt dem Studierenden ein Zeichen, den Identitätsnachweis wieder an sich zu nehmen.
- Im Prüfungsraum werden die **Sitzplätze, die genutzt werden dürfen, gekennzeichnet** und, wo möglich, nummeriert. Diese Plätze müssen einen Mindestabstand von 1,50m zueinander und zu den Durchgängen aufweisen. Die Sitzordnung darf von den Studierenden nicht verändert werden.
- Stellen Sie **Desinfektionsmittel und Spender** bereit oder legen Sie alternativ das **Händewaschen** in den Toilettenräumen vor Klausurbeginn fest.
- **Vor den Toiletten müssen Abstandsmarkierungen** angebracht werden – Staubildung vermeiden!
- Bringen Sie **Hinweisschilder** an.
- **Regeln Sie den Gebäudezugang.**
- Halten Sie ggf. Material zum Abwischen der Tische bereit. Dieses wird nicht zentral gestellt.